

Ergebnis – AGFK Bayern Vorbereitung der Stadt Herrieden am 07.07.2022

Positiv	Handlungsbedarf
<ul style="list-style-type: none"> • Motivation, den Radverkehr zu fördern • Offenheit gegenüber Anregungen • Vorbildfunktion der 1. Bürgermeisterin • Radverkehrskonzept inkl. Netzplanung und Maßnahmenblättern • Modal Split Erhebung (bitte nachreichen) • Tempo 30 in Wohngebieten • Freigabe von Einbahnstraßen wurde geprüft • Zusammenarbeit mit AGIL Verbund • Aufgeschlossenheit der Polizei gegenüber den Themen des Radverkehrs • Abschaffung des Bürgermeisterparkplatzes und Umnutzung für Fahrradabstellanlage • Wegweisende Beschilderung (FGSV) grundsätzlich vorhanden • Winterdienst wird ernst genommen und ausgeführt • Solarbeleuchtung des Radweges zum Altmühltal-Radweg • Jobradleasing-Angebot in Verwaltung • Anschaffung eines Lastenrades für den Bauhof ist genehmigt • Teilnahme am Stadtradeln und an „Mit dem Rad zur Arbeit“ • Repaircafé • Radtour ums Stadtgebiet • Radtrickot der Stadt Herrieden 	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsatzbeschluss Radverkehrsförderung (4 Säulen) • Radverkehrsförderung strukturell organisieren: <ul style="list-style-type: none"> ○ Benennung eines/r Radverkehrsbeauftragten in der Verwaltung ○ Runden Tisch Radverkehr institutionalisieren • Beschluss mit Zielsetzung zur Erhöhung des Radverkehrsanteils auf Basis der aktuellen Erhebung (Empfehlung: 5%-Punkte in 5-7 Jahren) • Netzplan: Theorie aus Radverkehrskonzept mit Praxis draußen abgleichen • Verkehrsrechtliche Beschilderung systematisch prüfen, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ○ Linksseitige Benutzungspflichten abbauen ○ „Gehweg, Radfahrer frei“ prüfen ○ Freigabe von Einbahnstraßen vollständig beschildern • Verkehrsschau mit dem Fahrrad durchführen • Abstellanlagen ausbauen, insbesondere an Bushaltestellen • Fahrradabstellanlagen in der Stellplatzsatzung berücksichtigen • Wegweisende Beschilderung (FGSV) auf Netzplanung abstimmen und ggf. nachbessern • Winterdienstplan anhand der Netzplanung anpassen: Winterrouen festlegen, organisieren und veröffentlichen • Radverkehr im Baustellenmanagement berücksichtigen

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Radsportabteilungen in Vereinen• Zwei Schulen sind Mountainbike-Stützpunkt | <ul style="list-style-type: none">• Öffentlichkeitsarbeit: Informationen zu Freizeit- und Alltagsradverkehr auf Homepage zusammenführen, Alltagsradverkehr auf Homepage insgesamt stärker thematisieren und auch über Amtsblatt kommunizieren• Aktionen über ein Marketingkonzept organisieren |
|---|---|

Die Bewertungskommission empfiehlt dem Vorstand die Aufnahme der Stadt Herrieden in die AGFK Bayern. Die Aufnahme erfolgt im Rahmen der Jubiläumsveranstaltung am 18.07.2022 in München.

In spätestens vier Jahren findet die Hauptbereisung statt. Verläuft diese positiv, erhält die Stadt Herrieden die Auszeichnung als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr verliehen.

gez.

Vanessa Rösch